

Top-Platzierungen für Bielefelder

Leichtathletik: Erfolge im Matsch des Lühtringer Crosslauf-Parks. Aktive der SVB und des TSVE 1890 setzen die Glanzlichter.

Bielefeld (gf). Wenn es in Lühtringen bei Höxter um die OWL-Meistertitel im Crosslauf geht, dann macht diese Disziplin der Leichtathletik ihrem Namen alle Ehre: Die 2,7-Kilometer-Runde im Crosspark bei Regenwetter war von matschigem Untergrund geprägt, das ständige Auf und Ab mit vielen Hügeln ist zusätzlich kräftezehrend. Unter den insgesamt gut 250 Aktiven auf der Meldeliste war der Leichtathletik-Kreis Bielefeld stark vertreten und sahnte in den OWL-Wertungen etliche Top-Platzierungen ab.

Die Läufer der SV Brackwede dominierten die Altersklassen. Die herausragenden Ergebnisse: SVB-Abteilungsvorsitzender Boris Pieper war als Gesamtdritter über die Kurzstrecke (2,7 Kilometer) in 10:28 Minuten schnellster M50-Senior. Wilfried Zinram gewann über dieselbe Distanz in 14:51 die M70-Wertung. Auf der Langstrecke (7,9 Kilometer) dominierte Martin Zobel-Schmidt in 36:39 Minuten die gut besetzte M60 (3. Bernd Pofalla in 37:54). In

der M55 siegte Robert Rohregger (38:22) vor Manfred Wittenbrock (39:10). Im U10-Rahmenwettbewerb über 860 Meter rannte Maurice Rohr in 3:24 Minuten allen Gleichaltrigen davon.

Aus Sicht des TSVE 1890 ragte die Leistung der erfolgreichen Titelverteidigerin Anika Herrmann heraus: Auf der Langstrecke (7,9 Kilometer) lief sie altersklassenübergreifend nach 34:13 Minuten als Schnellste ins Ziel. Ihr Klub-

kamerad Tim Kerkmann wurde in 31:35 Dritter der Männer-Hauptklasse. Die dominierte der Ex-TSVE-Läufer Jan Nikulla (jetzt LC Paderborn) in 29:21 Minuten. Henry Wiluhn gewann in 32:28 den M35-Titel, Maren Priemer lag mit 37:58 in der W30 vorn – nicht weit dahinter Nadine Serafinowski (3. in 38:43) und Sarah Mayer (4. in 38:47). Hubert Kuzaj lief in der M50 auf Rang zwei (36:29).

Für eine Bielefelder Läufergruppe hat sich die Reise zum Glashauslauf in Emsbüren gelohnt. Das Besondere an dem schnellen Rundkurs: Er führt bei etwa 20 Grad durch die Gewächshäuser von Emsflower, vorbei an Frühlingsblumen und begeisterten Zuschauern. Über 5 Kilometer gab es einen Doppelsieg für zwei Ex-Eintrachtler, die jetzt für die ASG Teutoburger Wald starten: Nils Brand gewann in 15:46 Minuten vor Jens Hiermayr (16:09). Über 10 Kilometer lief der 22-jährige Somalier Mohamed Ahmed Jibril (SVB) als Dritter in 34:58 persönliche Bestzeit.



Brackweddes Boris Pieper wurde M50-Sieger. Foto: Birkenstock